

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	5
Geleitwort	6
Vorwort	11
Verzeichnis der Abkürzungen	19
Verzeichnis der Abbildungen	20
1. Einleitende Vorbemerkungen	23
1.1 Einführung in das Thema	23
1.2 Forschungsstand	26
1.3 Erkenntnisinteresse und Anlage der Untersuchung	27
2. Strafvollzug in der Bundesrepublik Deutschland	32
2.1 Entwicklung der rechtlichen Grundlagen des Strafvollzuges	32
2.2 Grundzüge des Strafvollzugsgesetzes	44
2.2.1 Aufgaben und Ziele des Strafvollzuges	45
2.2.1.1 Maximalziel: Resozialisierung der Straftäter	45
2.2.1.2 Minimalziel: Schutz der Allgemeinheit	49
2.2.1.3 Folgen des Zielkonfliktes für die Vollzugspraxis	51
2.2.2 Gestaltung des Vollzuges	53
2.2.3 Rechte und Stellung der Gefangenen	58
2.2.4 Kritische Analyse der Umsetzung des Strafvollzugsgesetzes	61
2.3 Grundzüge des Jugendgerichtsgesetzes	66
2.4 Organisationssoziologische Aspekte des Strafvollzuges	69
2.4.1 Terminologische Abgrenzung	69
2.4.2 Funktionen und Ziele der Organisation Gefängnis	71
2.4.3 Die Organisation einer Anstalt aus der Perspektive der Gefangenen	73
2.4.4 Kommunikation in totalen Institutionen	76
2.4.4.1 Möglichkeiten und Grenzen von Kommunikation im Gefängnis	76
2.4.4.2 Kommunikative Formen	79
2.5 Zusammenfassung	83
3. Gefangenenzeitungen im Strafvollzug	85
3.1 Studien zur Gefangenepresse	85
3.2 Die historische Entwicklung der Gefangenepresse in Deutschland	93
3.2.1 Einführung der sogenannten Ersatzpresse in den Vollzugsanstalten zu Beginn des 20. Jahrhunderts	93

3.2.2 Ein Vorläufer der Gefangenenzeitungen:	
„Die Brücke“ (1928-1935)	96
3.2.3 Eine Gefangenenzeitung zur Zeit des Nationalsozialismus:	
„Der Leuchtturm“ (1935-1944).	97
3.2.4 Die Entwicklung von 1945 bis 1970	99
3.2.5 Die Entwicklung ab 1970	102
3.2.6 Die deutsch-deutsche Entwicklung seit 1990	104
3.3 Die aktuelle Situation von Gefangenenzeitungen	105
3.3.1 Strukturmerkmale	105
3.3.1.1 Bundesländervergleich	105
3.3.1.2 Vollzugsformen.	108
3.3.2 Arbeits- und Produktionsweise	109
3.3.2.1 Organisation der redaktionellen Arbeit.	109
3.3.2.2 Erscheinungsweise, Auflage, Verbreitungsgebiet	113
3.4 Die rechtliche Situation von Gefangenenzeitungen	116
3.4.1 Bestandsaufnahme der Herausgeberschaftskonstellationen	116
3.4.2 Zur Kommunikationsfreiheit in einer totalen Institution	118
3.4.3 Entnahme oder Zensur? - Begriffliche Annäherung	
an einen Tatbestand	120
3.4.4 Auswirkungen auf die Redaktionsarbeit.	122
3.4.5 Mechanismen der Selbstzensur.	126
3.4.6 Resümee	128
3.5 Funktionen von Gefangenenzeitungen.	129
3.5.1 Intrakommunikative Ausrichtung der Zeitungen	129
3.5.2 Extrakommunikative Ausrichtung der Zeitungen.	134
3.6 Kommunikatoranalyse der Redaktion einer Gefangenenzeitung.	136
3.6.1 Selektion durch „gatekeeper“-Mechanismen	137
3.6.2 Soziale Kontrolle innerhalb der Redaktion	138
3.6.3 Die Redaktion als soziales System	140
3.7 Zusammenfassung	140
4. Strafvollzug in Nordrhein-Westfalen und Brandenburg.	143
4.1 Ressortzugehörigkeit des Strafvollzuges	143
4.2 Strafvollzug in Nordrhein-Westfalen.	145
4.3 Strafvollzug in Brandenburg	148
4.4 Kooperation beider Bundesländer	150
4.5 Zusammenfassung.	151
5. Gefangenenzeitungen in Nordrhein-Westfalen und Brandenburg	153
5.1 Gefangenenzeitungen in Nordrhein-Westfalen	153

5.1.1	Die historische Entwicklung der Gefangenenpresse in Nordrhein-Westfalen	153
5.1.2	Die aktuelle Situation der Gefangenenzeitungen in Nordrhein-Westfalen	158
5.1.2.1	Organisation der redaktionellen Arbeit	158
5.1.2.2	Erscheinungsweise, Auflage, Verbreitungsgebiet	160
5.1.3	Konstellation der Herausgeberschaft	161
5.1.4	Kurzportraits der Zeitungen	165
5.2	Gefangenenzeitungen in Brandenburg	171
5.2.1	Die historische Entwicklung der Gefangenenpresse in Brandenburg	171
5.2.2	Die aktuelle Situation der Gefangenenzeitungen in Brandenburg	174
5.2.2.1	Organisation der redaktionellen Arbeit	174
5.2.2.2	Erscheinungsweise, Auflage, Verbreitungsgebiet	176
5.2.3	Konstellation der Herausgeberschaft	177
5.2.4	Kurzportraits der Zeitungen	179
5.3	Vergleichende Zusammenfassung der Zeitungsarbeit in Nordrhein-Westfalen und Brandenburg	181
6.	Forschungsleitende Hypothesen	187
7.	Anlage und Methode der empirischen Untersuchungen	188
7.1	Methodisches Vorgehen	188
7.2	Leitfadeninterview	188
7.2.1	Merkmale und Gegenstand des Leitfadeninterviews	188
7.2.2	Konzeption der Leitfadeninterviews	191
7.2.3	Durchführung der Leitfadeninterviews	194
7.2.3.1	Anstaltsleiter und Herausgeber	195
7.2.3.2	Redaktionen	196
7.2.4	Auswertung der Leitfadeninterviews	198
7.3	Inhaltsanalyse	200
7.3.1	Merkmale und Gegenstand der Inhaltsanalyse	200
7.3.2	Archivlage und Quellenbeschaffung	203
7.3.3	Untersuchungsmaterial und Untersuchungszeitraum	204
7.3.3.1	Stichprobe	205
7.3.3.2	Analyseeinheiten	207
7.3.3.3	Dimensionen und Kategorien zur Analyse der Zeitungen	208
7.3.4	Validität und Reliabilität	211

7.4	Synopse der Hypothesen und ihrer empirischen Falsifikation	213
7.5	Zusammenfassung	214
8.	Ansprüche an Gefangenenzeitungen - Ergebnisse einer Befragung	215
8.1	Methodik der Darstellung	215
8.2	Ansprüche an die Arbeit von Gefangenenzeitungen in Nordrhein-Westfalen	216
8.2.1	Ansprüche seitens der Anstaltsleiter/ Herausgeber	216
8.2.1.1	Rolle des Anstaltsleiters	216
8.2.1.2	Rolle des StVollzG für die Arbeit von Gefangenenzeitungen	219
8.2.1.3	Redaktionelle Arbeit	222
8.2.1.4	Stellung der Redaktionen und der Zeitungen innerhalb der Anstalten	226
8.2.1.5	Herausgeberschaft	227
8.2.1.6	Funktionen der Zeitungen	231
8.2.1.7	Außenkontakte der Redaktionen	234
8.2.2	Ansprüche seitens der Redaktionen	235
8.2.2.1	Mitarbeit in der Redaktion	235
8.2.2.2	Atmosphäre innerhalb der Redaktionen	238
8.2.2.3	Stellung der Redaktionen und der Zeitungen innerhalb der Anstalten	240
8.2.2.4	Redaktionelle Arbeit	244
8.2.2.5	Herausgeberschaft	249
8.2.2.6	Verhältnis zum Anstaltsleiter	252
8.2.2.7	Funktionen der Zeitungen	254
8.2.2.8	Außenkontakte der Redaktionen	259
8.2.3	Synopse der Ansprüche von Anstaltsleitern/ Herausgebern und Redaktionen	261
8.3	Ansprüche an die Arbeit von Gefangenenzeitungen in Brandenburg	263
8.3.1	Ansprüche seitens der Anstaltsleiter/ Herausgeber	263
8.3.2	Ansprüche seitens der Redaktionen	268
8.3.2.1	Mitarbeit in der Redaktion	268
8.3.2.2	Atmosphäre innerhalb der Redaktionen	270
8.3.2.3	Stellung der Redaktionen und der Zeitungen innerhalb der Anstalten	271
8.3.2.4	Redaktionelle Arbeit	272
8.3.2.5	Herausgeberschaft	274
8.3.2.6	Verhältnis zum Anstaltsleiter/ Herausgeber	276

8.3.2.7 Funktionen der Zeitungen	277
8.3.2.8 Außenkontakte der Redaktionen	279
8.3.3 Synopse der Ansprüche von Anstaltsleitern/ Herausgebern und Redaktionen	280
8.4 Synopse der Ansprüche an die Redaktionsarbeit in Nordrhein-Westfalen und Brandenburg ..	281
8.4.1 Vergleichende Analyse der Ansprüche der Anstaltsleiter/ Herausgeber	282
8.4.2 Vergleichende Analyse der Ansprüche der Redaktionen	283
8.5 Zusammenfassung	286
9. Erscheinungsbild und Inhalt von Gefangenenzeitungen - Ergebnisse einer Inhaltsanalyse	288
9.1 Methodik der Darstellung	288
9.2 Erscheinungsbild der Zeitungen	288
9.2.1 Technische Verarbeitung	288
9.2.2 Aufmachung	291
9.2.2.1 Format und Heftumfang	291
9.2.2.2 Gestaltung und Illustrationen	293
9.2.3 Angaben zur Zeitung und zum Heftinhalt	295
9.3 Inhalt der Zeitungen	299
9.3.1 Umfang der Beiträge	299
9.3.2 Beitragsarten	301
9.3.2.1 Form	301
9.3.2.2 Darstellungsform	303
9.3.3 Kennzeichnung der Beiträge	307
9.3.3.1 Ursprung	307
9.3.3.2 Autor	309
9.3.4 Themen der Beiträge	312
9.3.4.1 Themenerscheinung	312
9.3.4.2 Themenbereich	314
9.3.4.3 Thema	317
9.3.4.4 Einflußnahme der Anstaltsleitung	319
9.3.5 Argumentationsstrukturen und Handlungsverlauf	322
9.3.5.1 Argumentationsebene und Argumentationsverlauf	322
9.3.5.2 Begleitton	326
9.3.5.3 Handlungsträger/ Handlungspersonen	328
9.3.6 Funktionen der Beiträge	330
9.4 Zusammenfassung	332

10. Gefangenenzeitungen unter der publizistischen Lupe - Terminologische Abgrenzung der Begrifflichkeiten	335
10.1 Abgrenzung der Begriffe Zeitung/ Zeitschrift.	335
10.2 Verortung der Gefangenepresse - Zeitung oder Zeitschrift?	337
10.3 Abgrenzung des Begriffs Alternativpresse	343
10.4 Verortung der Gefangenepresse - Einzelphänomen oder alternatives Medium?	350
10.5 Definition des Begriffs „Gefangenenzeitung“	359
11. Zwischen Anspruch und Umsetzung - Gratwanderung einer Zeitungsarbeit hinter Gittern	360
12. Schlußbetrachtung und Ausblick	369
Literaturverzeichnis	372
Anhang	404
A. Interviewleitfäden	404
B. Kodierbücher	410
C. Tabellen der inhaltsanalytischen Untersuchung	425
D. Korrespondenz	436
E. Adressen von Gefangenenzeitungen	442